

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
TEIL I – GRUNDLAGEN.....	11
1. Warum gibt es Vergaberecht und wie hat es sich entwickelt?....	13
2. Was sind die wichtigsten Rechtstexte?.....	15
2.1. Rechtsakte der EU.....	15
2.2. Völkerrechtliche Abkommen	16
2.3. Österreichische Rechtsakte.....	16
3. Wann kommt Vergaberecht zur Anwendung?	18
3.1. Wer unterliegt dem Vergaberecht?.....	19
3.2. Könnte eine Ausschreibung Vorteile haben, auch wenn ich gar nicht dazu verpflichtet bin?.....	20
3.3. Welche Aufträge unterliegen dem Vergaberecht?.....	21
4. Verfahrensarten und Schwellenwerte	24
4.1. Welche Verfahrensarten gibt es und wo sind ihre Vor- und Nachteile?	25
4.2. Welche Verfahrensarten stehen abhängig vom Wert der Leistung zu Verfügung?	30
4.2.1. Welche Bedeutung haben Schwellenwerte?	30
4.2.2. Wie ermittle ich den „geschätzten Auftragswert“?	33
4.2.3. Wie komme ich zu der „von mir gewünschten“ Verfahrensart?.....	34
4.3. Darf ich einen Auftrag auch direkt (also ohne gesondertes Verfahren) vergeben?.....	36
4.4. Zusammenfassende Leitlinie für die Wahl des Vergabe- verfahrens im IT-Bereich.....	37
5. Ablauf des Vergabeverfahrens	39
5.1. Vorinformation.....	39
5.2. Teilnahmeantrag, Auswahl der „Bewerber“	40
5.3. Die Erstellung der Ausschreibungsunterlage.....	41
5.3.1. Mindestinhalte	41
5.3.2. Sinnvolle Inhalte.....	43
5.4. Die Spezifikation der Leistung	46
5.5. Überlebenswichtig: Die gekonnte Definition von Eignungs-, Auswahl- und Zuschlagskriterien	49

Inhaltsverzeichnis

5.6.	Fristen	55
5.6.1.	Teilnahme- („Bewerbungs-“) fristen im klassischen Bereich	55
5.6.2.	Angebotsfristen im klassischen Bereich	56
5.6.3.	Möglichkeiten zur Beschleunigung des Vergabeverfahrens.....	58
5.6.4.	Fristen für die Einbringung von Nachprüfungsanträgen.....	60
5.7.	Reicht es, die Ausschreibungsunterlagen in Papierform zur Verfügung zu stellen?	61
5.8.	Was versteht man unter der „Bekanntmachung“ einer Ausschreibung und wie wird sie gemacht?	63
5.9.	Wofür steht „CPV“ und warum ist das für mich wichtig?	67
5.10.	Aufgrund geänderter Umstände möchte ich den Auftrag nicht mehr vergeben: Kann ich die Ausschreibung widerrufen? Wann muss ich sie sogar widerrufen?	68
5.11.	Bieter haben Fragen zur Ausschreibung – wie sind diese zu beantworten?	71
5.12.	Wie haben die Entgegennahme und die Öffnung der Angebote auszusehen?	72
5.13.	Wie prüfe ich die Angebote formell und wie nehme ich eine inhaltliche Bewertung der Angebote vor?	74
5.14.	Der Mindestinhalt von Angeboten.....	78
5.15.	Der Mindestinhalt von Referenzen	79
5.16.	Welche Angebote sind auszuschneiden?	82
5.17.	Ich habe einen Bestbieter – und nun?	83
5.18.	Nach dem Vergabeverfahren	85
6.	Fragen aus der Sicht des Unternehmers = Auftragnehmers	87
6.1.	Woher weiß ich, ob zur Zeit für mich interessante Aufträge ausgeschrieben werden?.....	87
6.2.	Ich möchte gerne einen Auftrag erhalten, aber zu meinen eigenen AGB! Geht das?.....	88
6.3.	Die Ausschreibungsunterlage erscheint mir teilweise unklar, was soll ich tun?	88
6.4.	Die Ausschreibungsunterlage enthält technische Bedingungen, die meine Produkte unsachlich diskriminieren – was kann ich tun?	88

Inhaltsverzeichnis

6.5.	Der Auftraggeber scheidet meinen Teilnahmeantrag (Bewerbung)/mein Angebot „aus Formalgründen“ aus, kann ich mich wehren?	89
6.6.	Mein Angebot war nicht erfolgreich. Gibt es eine Möglichkeit zu erfahren, wie mein Angebot bewertet wurde und wie hoch die Angebotspreise der anderen waren?.....	90
6.7.	Der Zuschlag soll meinem größten Konkurrenten erteilt werden: Gibt es Möglichkeiten, diese Zuschlagsentscheidung anzufechten?	90
6.8.	Der Auftraggeber verzögert das Verfahren künstlich und erteilt einfach keinen Zuschlag. Was kann ich tun?.....	92
6.9.	Ein Auftraggeber hat einfach einen Großauftrag ohne Verfahren an einen meiner Konkurrenten vergeben: Was tun?	92
7.	Ausblick	94
8.	Rechtsprechung	95
A.	Verfahrensrechtliche Fragen	95
B.	Anwendbarkeit des Vergaberechts, Wahl der Verfahrensart	98
C.	Leistungsfähigkeit, Eignung der Bieter.....	102
D.	Bewerber-/Bietergemeinschaften	105
E.	Anforderungen an Ausschreibungen und Angebote, Leistungsbeschreibung, Zuschlagskriterien, Angebotsprüfung, Ausscheiden von Angeboten	106
F.	Mangelhafte Angebote, Ausscheiden	110
G.	Zuschlag	113
H.	Andere Themenbereiche	114
Teil II – MUSTERAUSSCHREIBUNGEN.....	117	
Muster 1	Musterausschreibung offenes Verfahren Vergabeverfahren 2006/01 der Gemeinde Rechendorf zur Beschaffung von 100 PCs	119
Muster 2	Musterausschreibung Erkundung des Bewerberkreises Vergabeverfahren 123/06 der Gemeinde Lösdorf zur Beschaffung eines elektronischen Gemeindeinformationssystems (EGIS)	150

Inhaltsverzeichnis

Muster 3	Musterausschreibung Aufforderung zur Angebotslegung Vergabeverfahren 123/06 der Gemeinde Lösdorf zur Beschaffung eines elektronischen Gemeindeinformationssystems (EGIS)	168
Teil III – ANHANG		197
Anhang 1	Auszug aus dem BVergG 2006 (Bundesgesetz über die Vergabe von Aufträgen 2006, i.d.F. der vom Nationalrat am 04.07.2007 beschlossenen Novelle 2007)	199
Anhang 2	Auszug CPV-Verordnung der EG Verordnung (EG) Nr. 2151/2003 der Kommission vom 16. Dezember 2003 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2195/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates über das Gemeinsame Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)	345
Anhang 3	Liste der Nachprüfungsstellen	367
Anhang 4	Liste der geltenden Nachprüfungsgesetze	368
Anhang 5	Liste der geltenden Publikationsmedienverordnungen	369
	Literaturverzeichnis	371
	Stichwortverzeichnis	373